

ERSTELLT VON:
TRADINGHAI.DE

5

TRADING GEHEIMNISSE

TRADING GEHEIMNISSE VON
PROFIS

5 Trading Geheimnisse

5 gut gehütete Geheimnisse von Profi-Tradern

Lernen Sie in diesem E-Book die 5 am besten gehüteten Geheimnisse von Profi-Tradern kennen und setzen Sie den Grundbaustein für Ihren Trading-Erfolg.



Vorwort

Vielen Dank, dass Sie sich für unser E-Book “5 Trading Geheimnisse” entschieden haben. In diesem E-Book zeigen wir Ihnen, wie Sie von 0 als No-Name am Markt anfangen und nur mit 5 einfachen Schritten zum echten Profi-Trader werden können.

Bedenken Sie aber, dass Sie hier keine Zauberformel bekommen mit der Sie über Nacht zum Multimillionär werden. Wie auch in anderen Bereichen des Lebens müssen Sie auch für Ihre Trader-Karriere arbeiten. Mit den 5 Schritten, die wir Ihnen zeigen, nehmen Sie aber eine Abkürzung und vermeiden womöglich viele Fehler, die man normalerweise begeht, wenn man am Anfang steht und keinen Leitfaden zur Hand hat.

Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen unseres E-Books “5 Trading Geheimnisse”.

Trading like a Boss

Sie möchten Trader bzw. Daytrader werden, wissen aber nicht wo Sie anfangen sollen? Keine Sorge. Mit unserem Leitfaden bekommen Sie 5 klare Schritte an die Hand, mit denen Sie den richtigen Grundbaustein für Ihre Trader-Karriere legen können. Denn ein Trader zu sein bedeutet in erster Linie Entscheidungen zu treffen und zwar die Richtigen. Nur mit den richtigen Entscheidungen können Sie als Trader überleben und nennenswerte Renditen erzielen.

In den folgenden Seiten zeigen wir Ihnen, wie Sie den essentiellen Trader-Skill eine Entscheidung zu treffen lernen können und sich selbst den Grundbaustein für eine steile Trader-Karriere legen können. Aber klären wir zunächst etwas detaillierter die Frage, was Trading überhaupt ist und was Ihre Aufgaben als Trader sind.

Was sind Aktien und wie kann man mit diesen Handeln?

Aktien und Trading verstehen

Anteile an einem Unternehmen werden in der Regel zur Kapitalbeschaffung bei der Gründung oder für die geplante Expansion eines Unternehmens ausgegeben und spiegeln das anteilige Eigentum an einer Gesellschaft oder einem Unternehmen wider. Durch den Kauf von Anteilen an einem Unternehmen besitzt ein Anleger rechtlich einen bestimmten Prozentsatz dieses Unternehmens und kann berechtigt

sein, Stimmrechte auszuüben und einen Prozentsatz der Gewinne, genannt Dividende, aus den Erträgen des Unternehmens zu erhalten.

Der Handel mit Aktien wird manchmal auch als Aktienhandel bezeichnet, da der Besitzer von Aktien direkt an dem Unternehmen beteiligt ist, in das er investiert hat.

Wenn Sie bei einem Broker mit Aktien handeln, spekulieren Sie auf die zugrundeliegende Kursbewegung der Aktie, anstatt selbst Aktien zu besitzen.

Das bedeutet, dass Sie mit einem Spread-Betting- oder CFD-Handelskonto auf Kursbewegungen reagieren und sowohl Kauf- als auch Verkaufspositionen auf eine Aktie eröffnen können, um größere Handelsmöglichkeiten zu erhalten.

Der Aktienhandel ist ein vielfältiger, spannender Markt mit vielen Handelsmöglichkeiten in einer Vielzahl von Sektoren. Aktienkurse können durch eine Reihe von Marktereignissen beeinflusst werden, wie z.B.:

- **Fusionen, Akquisitionen, Übernahmen und Sonderdividenden** - diese Ereignisse werden weitgehend als "Corporate Actions" zusammengefasst
- **Unternehmensnachrichten** - zum Beispiel die Einführung eines neuen Produkts, Wechsel im Management, Rebranding und große Kampagnen
- **Gewinne** - Dies sind die Gewinne, die ein Unternehmen jedes Jahr meldet und die dem Markt einen Einblick geben, wie profitabel das Unternehmen ist und wie gut es im Vergleich zu den Wettbewerbern in der gleichen Branche dasteht
- **Breitere Marktereignisse** - Diese können Dinge wie große Nachrichten über Konkurrenten, Unterbrechungen von Lieferketten, Wirtschaftsdaten, Gesetzesänderungen und Handelszölle beinhalten

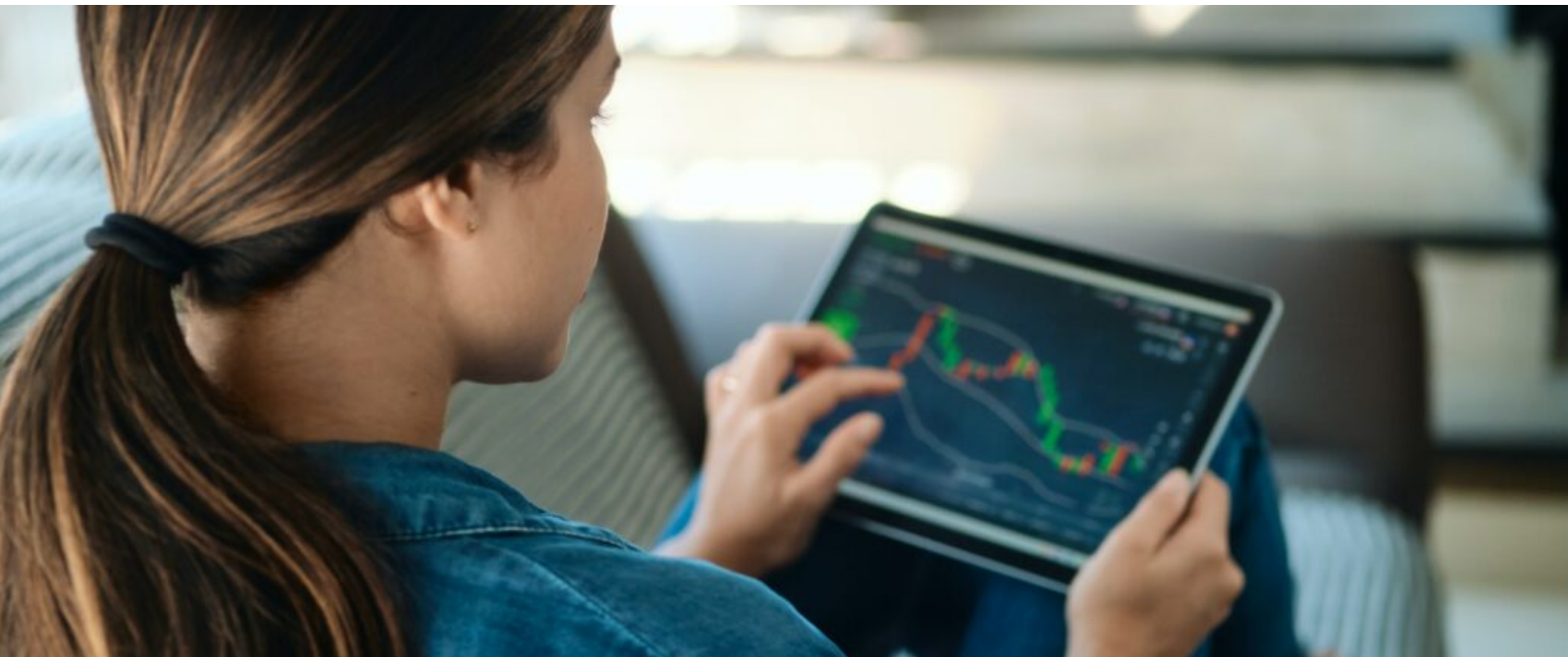
Es gibt eine große Auswahl an Sektoren, aus denen Sie wählen können, wenn Sie mit Aktien handeln, einschließlich stark gehandelter Branchen wie Bergbau, Banken, Technologie, Pharmazeutika, Einzelhandel und Telekommunikation.

Unabhängig davon, für welche Aktien Sie sich entscheiden, ist es wichtig, dass Sie sich in der Branche, in der Sie handeln, gut auskennen und die Themen verstehen, die die Marktpreise bewegen können.

Was ist Trading?

Per Definition bedeutet Trading bzw. Daytrading, dass Sie Finanzinstrumente innerhalb desselben Tages oder sogar mehrmals über einen ganzen Tag hinweg kaufen und verkaufen. Die kleinen Kursbewegungen zu Ihrem Vorteil zu nutzen, kann Ihnen gute Dividenden einbringen, aber nur, wenn Sie es richtig spielen.

Aber es ist ein gefährliches Terrain für Neulinge oder einen Investor, der keinen gut definierten Spielplan hat. Der andere entscheidende Punkt ist, dass nicht alle Broker in der Lage sind, das hohe Volumen an Trades zu bedienen, das Daytrader machen.



5 Geheimnisse von Profi Tradern

Kommen wir nun zu den 5 Geheimnissen von Profi-Tradern, die Sie kennen sollten um den Grundbaustein dafür zu legen um ein erfolgreicher Trader zu werden.

Geheimnis 1: Kennen Sie die Nische, in die Sie investieren und seien Sie geduldig

Sie sind bereit für das Trading und haben bereits einen Markt identifiziert, in den Sie eindringen wollen?

Ok, ihre erste Aufgabe ist es nun, ein wiederkehrendes Muster zu finden (oder eines, das sich oft genug wiederholt, um einen Gewinn zu erzielen) und dieses natürlich voll auszunutzen.

Sie können die Aktien (am besten Aktien bekannter Unternehmen) identifizieren, die Sie wollen, wie Amazon (AMZN) und Caterpillar (CAT). Oder vielleicht möchten Sie lieber auf den Devisenmarkt wechseln und Währungen wie den Euro gegen den US-Dollar (EUR/USD) handeln. Es gibt auch eine große Auswahl an Futures, die gehandelt werden können (Futures basieren oft auf Rohstoffen oder Indizes für die Preise). Auf dem Futures-Markt könnten Sie auf die Bewegungen von Öl, Gold oder S&P 500 setzen, um einen Gewinn zu erzielen.

Es gibt nicht den einen ultimativ besten Markt in all diesen Bereichen. Die wirkliche Wahl hängt davon ab, was Sie handeln wollen und was Sie sich leisten können. Der Forex hätte die geringsten Kapitalanforderungen für den Daytrade. Man braucht nur ein paar hundert Dollar, um anzufangen, obwohl wir mindestens 500€ empfehlen würden, damit sich der Einstieg lohnt.

Jeder Markt hat ein ausgezeichnetes Gewinnpotenzial. Die Frage ist, wie viel Kapital Sie benötigen, um einzusteigen. Suchen Sie sich einen Markt aus, den Sie als erstes angehen wollen, damit Sie anfangen können, etwas darüber zu lernen und nicht Ihre Zeit mit der Erforschung anderer Märkte verschwenden.

Haben Sie die Disziplin und versuchen Sie nicht alle Märkte auf einmal zu lernen und zu beherrschen. Das wird Sie definitiv von Ihren Bemühungen ablenken und Ihren Zeitplan nach hinten verschieben, bevor Sie tatsächlich anfangen können, Geld zu verdienen. Sobald Sie in einem Markt Erfolg haben, ist es einfacher, zu anderen Märkten zu wechseln, um zu lernen und sich anzupassen. Sie müssen nur geduldig sein. Es besteht keine Dringlichkeit, alle Märkte sofort zu lernen. Sie

können andere Märkte zu einem späteren Zeitpunkt lernen (wenn Sie das noch wollen).

Geheimnis 2: Lernen Sie Verantwortung für Ihre Handlungen zu übernehmen und Sie werden Erfolg haben

Jeder erfolgreiche Trader weiß, dass er für jeden Zug, jede Aktion und jede Entscheidung selbst die Verantwortung übernimmt. Sie werden nie einen erfolgreichen Trader finden, der eine andere Person oder Ereignisse für seine Handelsverluste verantwortlich macht.

Dies ist von entscheidender Bedeutung, um ein erfolgreicher Trader zu werden, denn wenn Sie nicht die volle Verantwortung für alle Ihre Trades übernehmen, werden Sie sich nie vollständig von kleinen Misserfolgen erholen und Sie werden sich selbst Ihrer Belohnungen berauben.

Außerdem werden (wenn mal ein Trade schief geht) nur die Trader aus Ihre Fehlern lernen, die die Verantwortung für ihre Handlungen übernehmen.

Der verantwortungsbewusste Trader wird sich die Ereignisse ansehen und herausfinden, was schief gelaufen ist und was er tun kann, um einen ähnlichen Vorfall in Zukunft zu vermeiden. Der Trader, der keine Verantwortung übernimmt, wird oft sagen: "Der Markt war nicht in Ordnung." oder "Der Broker ist schuld."

Diese Art von Trader wird wahrscheinlich den gleichen Fehler noch einmal machen, aber er wird nie verstehen, warum er mit seinen Handelsaktivitäten nicht erfolgreich sein kann. Sehen Sie wie wichtig dieser Punkt ist?

Vor allem müssen Sie die Verantwortung für alles übernehmen, was Sie tun. Wenn Sie diesen Schritt nicht befolgen, werden Sie vielleicht Erfolg haben, aber rein aus Glück - und niemand hat auf Dauer Glück!

Geheimnis 3: Risikomanagement

Sie denken, dass Sie alles vorbereitet haben: Sie haben sich einen Markt ausgesucht, Ihre Software und Ihr Getriebe sind bereit und Sie glauben, dass Sie genügend Wissen über Trading haben. Aber bevor Sie sich überhaupt auf die Suche nach der ersten Aktie machen, die Sie kaufen wollen, sollten Sie bereits etwas zur Risikokontrolle in petto haben. Trader und Daytrader achten besonders auf zwei Dinge - das Handelsrisiko und das tägliche Risiko.

Nehmen Sie die Risikokontrolle nicht als selbstverständlich hin und stellen Sie sicher, dass Sie jedes Mal, wenn Sie handeln, mehrere Verluste hintereinander verkraften können.

Angenommen, der Preis nähert sich dem vordefinierten Stop-Level, das Sie gemäß Ihrem Spielplan eingerichtet haben, dann absorbieren Sie einfach den Verlust und gehen weiter. Wenn Sie sich in dem Verlust suhlen und diese Verlustaktie noch weiter laufen lassen, wird sie Ihnen noch mehr Schmerz und Kummer bereiten. Wenn Sie bis zu dem Moment warten, in dem die Umstände Sie zum Ausstieg zwingen, haben Sie vielleicht schon Ihre Chance verloren, Ihr Kapital wiederzuerlangen.

Trader platzieren ihre Stops normalerweise sehr nahe am Wendepunkt oder Range Break, weil sie auf diese Weise ihre Positionsgröße optimieren können. Das Problem dabei ist, dass Sie sich selbst in das Cluster der Stops einschließen und es für die großen Spieler sehr sichtbar ist.

Wenn Sie Ihren Stop außerhalb der üblichen Zone setzen, kann es sein, dass Sie Ihre Positionsgröße verringern oder den Einfluss Ihres Trades abschwächen (weil Ihre Kontogröße zu klein ist). Der Vorteil ist, dass Sie nicht dabei sind, wenn die großen Fische den Haufen angreifen.

Geheimnis 4: Fixieren Sie sich niemals nur auf das Geld

Geld ist sicherlich wichtig, also sollten Sie darauf achten, besonders wenn es darum geht, Ihr Risiko zu managen. Aber es zum Hauptaugenmerk zu machen, kann Sie dazu bringen, einige unlogische Dinge zu tun.

Wenn Sie sich vorschnell mit Geld beschäftigen, kann das dazu führen, dass Sie Ihre Stopps weiter vom Kurs wegziehen, kleinen Gewinnen zustimmen, aus Angst, Ihre Bestände zu verlieren, und instinktiv einsteigen, um die Bewegung nicht zu verpassen. Diese Praktiken werden Ihnen nicht helfen, lange im Geschäft zu bleiben.

Der Preis existiert mit seinem eigenen unverständlichen Verhalten, also wird er tun, was er tun wird, egal was Sie tun. Kein Trader kann sagen, dass er das Ergebnis eines Handels direkt beeinflussen oder lenken kann, aber es gibt etwas, das Sie leicht tun können.

Wir gehen davon aus, dass Sie bereits eine Methode zum Handeln haben und auch einen Plan haben, dem Sie folgen. Sie haben den Plan getestet und Sie haben festgestellt, dass Ihre Erfolge größer sind als Ihre Verluste (oder vielleicht ist es umgekehrt).

Geheimnis 5: Haben Sie Ihre Emotionen im Griff und bleiben Sie realistisch

Ihre Emotionen können Ihr schlimmster Feind bei Ihrem Investitionsabenteuer werden. Menschen neigen dazu, sich an Aktien zu hängen, zu denen sie eine Art "emotionale Bindung" haben (Aktien von Verwandten oder Aktien mit persönlicher Bedeutung).

Einige Investoren kaufen sogar Aktien, die ihre Väter in der Vergangenheit gekauft haben, ohne eine adäquate Analyse durchzuführen, und haben dadurch große Verluste erlitten. Halten Sie sich immer an das, was Ihre Recherche und Analyse Ihnen sagt. Lernen Sie, so zu handeln, dass Ihre Emotionen keinen Einfluss auf den Entscheidungsprozess haben.

Sie werden wahrscheinlich keinen erfahrenen Trader finden, der sagen kann, dass er 100% aller seiner Trades gewonnen hat. Die Wahrheit ist, dass die meisten Trader nur einen Schlagdurchschnitt von maximal 60% ihrer Trades verzeichnen würden, selbst wenn sie sich an eine sehr gute Handelsstrategie halten. Das allgemeine Ziel ist es, ein Verhältnis zu erreichen, dass die Gewinnseite gegenüber der Verlustseite begünstigt. Wenn Sie mit Ihren Gewinnen mehr Geld verdienen, können Sie die Verluste verkraften, ohne Ihre Finanzen zu sehr zu belasten.

Sie müssen einen vorher festgelegten Prozentsatz Ihres Kontos als Grenze für das Risiko festlegen, das Sie eingehen werden. Schreiben Sie Ihre Ein- und Ausstiegspunkte auf und stellen Sie sicher, dass sie Ihnen sehr klar sind, so dass Sie sie, falls Sie sie ausführen müssen, unabhängig davon, wie aufgeregt sich der Markt verhält, tun können.

Eine Sache, die Sie lernen müssen, ist, sich in der schnelllebigen Handelsumgebung wohl zu fühlen. Wenn Sie sich an Ihre Handelsstrategie halten, können Sie die schnellen Marktbewegungen ohne große Probleme bewältigen. Disziplin ist von größter Bedeutung - sie wird Ihnen helfen, Ihrem Spielplan zu folgen und Ihre Erfolgchancen zu erhöhen, anstatt leeren Fantasien von großen Gewinnen nachzujagen.

Unsere **Empfehlung** für eine **steile Trading-Karriere**

Das Jetset Trader System
von Trading Heroes24



[Mehr Details zum Produkt](#)